Zeitschrift: Wohnen

Herausgeber: Wohnbaugenossenschaften Schweiz; Verband der gemeinnützigen

Wohnbauträger

Band: 91 (2016)

Heft: 12: Baubiologie

Vorwort: Editorial

Autor: Liechti, Richard

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 20.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Inhalt

- 5 Aktuell
- 11 Meinung Benedikt Loderer zum Fall Ringling

Interview

12 **«Eine gute Durchmischung ist zentral»**Christian Portmann über die Zusammenarbeit Stadt – Genossenschaften

Baubiologie



- 16 Gegen dicke Luft Baugenossenschaften erproben mineralische Putze und Farben
- 20 **Nachhaltigkeit einfordern** Wie ökologisch ist Parkett?
- 24 Radonbeobachtung muss Routine werden Strengere Referenzwerte für das gefährliche Gas

Renovation

- 28 **Ein stolzes Gründerzeithaus**WBG Rüegg im Zürcher Kreis 5 setzt auf sanfte Sanierung
- 32 Wenn die Bewohner selbst Hand anlegen Günstiger Wohnraum an der Wasserstrasse in Basel
- 37 Verband
- 40 Verbandsweiterbildung
- 43 Recht: Missbrauch des Einspracherechts
- 46 Agenda/Vorschau/Impressum
- 47 Baustelle

Editorial

Liebe Leserin, lieber Leser

In der Zeitschrift Wohnen ist oft von Strategien die Rede, von Langzeitplanung und methodischem Vorgehen. Jahrein, jahraus zeigen wir neue Genossenschaftswohnungen, hell und geräumig, mit Induktion und Zweitbad ab vier Zimmern. Wie es sich zur Weihnachtszeit geziemt, treten wir diesmal bescheidener auf. An der Neugasse in Zürich und an der Wasserstrasse in Basel leben nämlich Genossenschafterinnen und Genossenschafter, deren Planung nur so weit reicht, wie es das Portemonnaie zulässt. Und die Methodik besteht darin, dass man selber anpackt und Renovationsarbeiten möglichst in Eigenregie erledigt. Komfort ist Nebensache. Etagenklo und Gemeinschaftsdusche nimmt man in Kauf, wenn dafür Gleichgesinnte unter demselben Dach wohnen - und der Mietzins so tief ist, dass man sein Leben nicht auf einen guten Posten bei der Basler Chemie auszurichten braucht.

Solche Wohngelegenheiten werden hierzulande immer seltener. Rasch ist ein Investor zur Stelle, wenn ein sanierungsreifes Haus die Gelegenheit bietet, Eigentumswohnungen zu schaffen und damit gutes Geld zu verdienen. Ohne Unterstützung kommen bisherige Mieterinnen und Mieter kaum zum Zug. Auch an der Neugasse brauchte es eine faire Erbengemeinschaft, die verhindern wollte, dass die Bewohnerschaft verdrängt wird. Und an der Wasserstrasse sprang eine Genossenschaft ein, unter deren Fittichen die Mieterinnen und Mieter nun als selbstverwaltete Gemeinschaft leben.

Nischen zu erhalten und solch unkonventionelle Wohnträume wahrzumachen: Könnte das nicht auch ein Ziel in der Strategieplanung der etablierten Genossenschaften sein? Eines ist sicher: Die initiativen Neumitglieder sind Miteigentümerinnen und Miteigentümer im besten genossenschaftlichen Sinne.

Die nächste Ausgabe von *Wohnen* ist eine Doppelnummer und erscheint erst am 6. Februar. Wir wünschen Ihnen erholsame Festtage.

Richard Liechti, Chefredaktor richard.liechti@wbg-schweiz.ch



Titelbild:
Susanne Wyser ist die
Hausmalerin von Genossenschaften wie dem
Dreieck in Zürich. Sie ist
Spezialistin für mineralische Anstriche.
Bild: Markus Lamprecht

WOHNEN 12 DEZEMBER 2016